



Filmdreh an der Realschule: Die bunte Schülerschaft

WERTHEIM-BESTENHEID. Wer am Mittwoch während der großen Pause über den Schulhof der Comenius Realschule kam, war sicher erstaunt: Nicht nur, weil ein Feuerwehrauto auf dem Gelände zu sehen war, sondern auch, weil Schüler aller Altersstufen mit T-Shirts in verschiedenen Farben zusammenstanden.

Der Grund: Die Courage-AG unter Leitung von Sozialpädagogin Alex Schuck wollte im Rahmen des Schul-

mottos »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« zeigen, wie bunt die Schülerschaft ist und wie farblos eine rein deutsche Schule wäre. Und aus dem Projekt einen Film machen. Deshalb hatten die Schüler im Vorfeld die Anweisung bekommen, sich auf Grund ihrer jeweiligen Herkunft anzuziehen: Die Kinder, die selbst im Ausland geboren wurden, trugen ein rotes T-Shirt, die zweite Generation mit im Ausland gebore-

nen Eltern ein grünes und diejenigen, bei denen mindestens ein Großeltern teil das Licht der Welt in einem anderen Land erblickt hat, trugen ein blaues. Unter anderem wegen der vielen seinerzeit in Wertheim siedelnden Heimatvertriebenen war besonders die Farbe Blau neben weiß häufig zu sehen.

Nun ging es an den eigentlichen Dreh, der von Markus Landeck vom Jugendhaus »Soundcafé« vorgenom-

men wurde. Die Feuerwehr stellte dazu ihre Drehleiter zur Verfügung, sodass der Film aus luftiger Höhe aufgezeichnet werden konnte. Dabei lösten sich aus dem bunten Gemisch nach und nach die Farben heraus, sodass am Ende nur noch ein weißes Meer zu sehen war. Mit viel Spaß waren die Schüler bei der Sache – und manch einer hat mit dem Projekt noch einiges über seine Familiengeschichte erfahren. *nads/Foto: Nadine Schmid*